

Gesuch um Förderbeiträge aus der Spezialfinanzierung Förderung Energieeffizienz

basierend auf Reglement 741.1 und Verordnung 741.111 der Gemeinde Worb, abrufbar unter www.worb.ch/reglemente

Auszufüllen und einzureichen sind die Seiten 1 ergänzt mit den Seiten Ihrer jeweiligen Massnahme gemäss Art. 3 der Verordnung 741.111.

Eingang des Gesuches	
Gesuchs-Nr.	

(bitte leer lassen)

Gesuchsteller/in (Gebäude- oder Geschäftsinhaber)

Name / Vorname _____

Firma / Organisation _____

Adresszusatz _____

Strasse / Nummer _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Liegenschaft

Adresse _____

Parzellennummer _____

Baujahr _____

Kontakt für technische Rückfragen (falls nicht identisch mit Bauherrschaft)

Name _____

Telefon _____

E-Mail _____

Firma _____

Umsetzungsjahr pro Vorhaben:

Beachten Sie bitte, dass alle aufgeführten Beilagen für Ihre beitragsberechtigte Massnahme mit dem Beitragsgesuch einzureichen sind. Unvollständige Gesuche werden zurückgesandt.

Beitragsberechtigte Massnahmen gemäss Art. 3 der Verordnung 741.111 sind:

- A. Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland vor Ort
- B. GEAK-Plus Bericht
- C. Effizienzprogramme für KMUs
- D. Energetische Sanierung– Sanierung über GEAK-Klassen
- E. Energetische Sanierung bei Altbauten: Elektro- und Ölheizungsersatz
- F. Thermische Solaranlagen (Warmwasser)
- G. Photovoltaikanlage (Strom)
- H. Unterstützung von Projekten, welche zu einer wesentlichen energietechnischen Verbesserung führen
- I. Energetische Sanierungen bei allen Gebäuden, die vor dem Jahr 2000 gebaut wurden
- J. Dreiphasige Batteriespeicher

Auszug aus der „Verordnung über die Förderung von Nachhaltigkeit im Energiebereich“

Art. 4

- 1 Die Ausrichtung von Beiträgen erfolgt an den Projekteigner.
- 2 Es besteht kein Rechtsanspruch auf Beiträge. Die vollständigen Gesuche werden in der Reihenfolge des Eingangs (Poststempel) behandelt, solange die entsprechenden Mittel in der Spezialfinanzierung vorhanden sind. Wurde im Gesuchsjahr vom Gemeinderat bereits die Einlagehöhe in die Spezialfinanzierung des folgenden Jahres genehmigt und sind im Gesuchsjahr die Mittel der Spezialfinanzierung aufgebraucht, kann die Beitragszusicherung auf das Folgejahr erfolgen.
- 3 Die Gültigkeit der Beitragszusicherung dauert immer bis zum Ende des Kalenderjahres der Verfügung. Falls die Anlage innert dieser Frist nicht realisiert wird, verfällt der zugesicherte Beitrag. Es kann ein Gesuch um Verlängerung um zwölf Monate gestellt werden.
- 4 Bei Hinfall einer Baubewilligung erlöscht die Beitragszusicherung.
- 5 Beiträge werden ausgerichtet, nachdem die Massnahme umgesetzt und eine nachvollziehbare Dokumentation eingereicht wurde. Bei Massnahmen gemäss Art. 3 Bst. d, e und f ist die Beitragszusicherung des Kantons einzureichen. Zusätzlich sind die U-Werte bei Massnahmen gemäss Art. 3 Bst. i zu belegen. Bei Massnahmen gemäss Art. 3 Bst. g sind die beglaubigten Anlagedaten einzureichen und bei Massnahmen gemäss Art. 3 Bst. j Angaben zur installierten Speicherkapazität des dreiphasigen Batteriespeichers.
- 6 Der maximale Förderbeitrag für ein Projekt beträgt CHF 50'000.- pro Gebäude und Jahr.

Art. 5

- 1 Beiträge können nur ausgerichtet werden, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:
 - a die Ausführung der geplanten Arbeiten entspricht den Massnahmen aus Art. 3
 - b die Gesuchstellerin oder der Gesuchsteller kommt seiner Mitwirkungspflicht nach
 - c es besteht die Gewähr der fachgerechten Ausführung der geplanten Arbeiten
 - d Beitragsgesuche sind vor der geplanten Umsetzung einzureichen.
 - e das Beitragsgesuch zur Förderung von Nachhaltigkeit im Energiebereich beschreibt die geplanten Massnahmen und schildert deren Auswirkung auf Energieverbrauch, Umstieg auf erneuerbare Energien, weitere positive oder negative Auswirkungen auf Natur und Umwelt. Im Beitragsgesuch wird beschrieben, wie lange die positiven oder negativen Auswirkungen dauern und wieso sie Pionier- oder Leuchtturmcharakter für die Gemeinde Worb haben.
 - f die finanziellen Förderbeiträge der Gemeinde führen nicht dazu, dass eine Massnahme mehr als zu 60% durch öffentliche Beiträge finanziert wird. Ausgenommen hiervon sind die Förderungen gemäss Art. 3, Abs. 1, Punkt a und b.

Beachten Sie bitte, dass alle aufgeführten Beilagen für Ihre beitragsberechtigten Massnahmen mit dem Beitragsgesuch einzureichen sind. Unvollständige Gesuche werden zurückgesandt.

Gemeindeverwaltung Worb
Bauabteilung

Bärenplatz 1, Postfach
3076 Worb

T +41 31 838 07 40
F +41 31 838 07 59
bauabteilung@worb.ch
www.worb.ch



Art. 8

- 1 Beitragsgesuche sind an die Gemeinde zuhanden der Bauabteilung einzureichen.
- 2 Die Einreichung eines Beitragsgesuches befreit nicht von der Pflicht zur Einholung der nötigen amtlichen Bewilligungen.

Bitte senden Sie die ausgefüllten und unterschriebenen Formulare an: Bauabteilung Worb, Bärenplatz 1, 3076 Worb oder geben Sie die Unterlagen während den Öffnungszeiten am Schalter der Bauabteilung ab.

Beachten Sie bitte, dass alle aufgeführten Beilagen für Ihre beitragsberechtigte Massnahme mit dem Beitragsgesuch einzureichen sind. Unvollständige Gesuche werden zurückgesandt.

A. Antrag für Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland vor Ort

Um eine Vor-Ort Beratung der öffentlichen Energieberatung Bern-Mittelland zu erhalten, bedarf es keinem Gesuch. Die Energieberatung rechnet direkt mit der Gemeinde ab.

B. Antrag für GEAK-Plus Bericht

Ich besitze: ein Ein-/Zweifamilienhaus ein Mehrfamilienhaus

Umsetzungsjahr: _____

Folgende Unterlagen sind dem Gesuch beizulegen:

- Offerte für GEAK-Plus Bericht
- Bestätigung des Förderbeitrags des Kantons Bern

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--

C. Antrag für Effizienzprogramme für KMUs

Name des KMU-Effizienzprogramms: _____

Voraussichtliche Kosten gemäss Offerte: CHF _____

Förderbeitrag von energieschweiz: CHF _____

Förderbeitrag des Kantons Bern: CHF _____

Weitere Förderbeiträge: CHF _____

Umsetzungsjahr: _____

Folgende Unterlagen sind dem Gesuch beizulegen:

- Offerte des Energieberaters
- Bestätigung des Förderbeitrags von energieschweiz und/oder des Kantons Bern

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--

D. Antrag für Energetische Sanierung– Sanierung über GEAK-Klassen

Mein Haus ist gemäss kantonalen Denkmalpflege:

schützenswert

erhaltenswert

keines von beidem

Der zugesicherte kantonale Beitrag beträgt: CHF _____

Weitere öffentliche Beiträge: CHF _____

Folgende Sanierungsmassnahmen werden umgesetzt (Art, Jahr):

Folgende Unterlagen sind dem Gesuch beizulegen:

- Bestätigung des Förderbeitrags des Kantons Bern

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--

E. Antrag für Energetische Sanierung bei Altbauten: Elektro- und Ölheizungsersatz

Aktuelle Wärmeerzeugung: _____

Geplante Wärmeerzeugung:

Wärmepumpe Erdwärme oder Grundwasser

Luft-Wasser Wärmepumpe

Stückholz-/Schnitzel-/Pelletsheizung

Anschluss an Wärmenetz mit erneuerbarer Energie

Anderes: _____

Installierte Leistung: _____ Jahresenergieverbrauch: _____

Jahresverbrauch inkl. Warmwassererwärmung: _____

Bei Anschluss an Wärmenetz Energieträger: _____

Jahr der Inbetriebnahme: _____

Folgende Unterlagen sind dem Gesuch beizulegen:

- Bestätigung des Förderbeitrags des Kantons Bern

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--

F. Antrag für Thermische Solaranlagen (Warmwasser)

Kollektoren Hersteller/Fabrikat: _____
 Typenbezeichnung: _____
 Prüfnummer SPF oder Solar Keymark: _____
 Qualitätsprüfung EN 12975: _____
 Kollektorenfläche: _____ m²

Sonnenkollektoranlage Projektart: Neuanlage
 Ersatzanlage
 Erweiterung

 Bestehende Anlage (falls Ersatz
 oder Erweiterung): Alter: _____
 Kollektorenfläche: _____
 Nutzungsart nur Warmwasser
 Warmwasser + Heizung
 Andere: _____

 Inhalt Wärmespeicher: _____

Wärmeerzeugung	Wird Heizung ebenfalls ersetzt?	Ja	Nein
	Warmwassererwärmung an Heizung angebunden?	Ja	Nein

Investitionskosten Gesamtkosten der Solaranlage CHF _____

Jahr der Inbetriebnahme: _____

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--

G. Photovoltaikanlage (Strom)

Photovoltaikpanel Hersteller/Fabrikat: _____
Typ: Aufdachanlage Indachanlage
Installierte Leistung: _____ kWp

Photovoltaikanlage Projektart: Neuanlage
Ersatzanlage
Erweiterung
Bestehende Anlage (falls Ersatz
oder Erweiterung): Alter: _____ Jahre
PV-Fläche: _____ m²
Nutzungsart nur Haushaltsstrom
Warmwasser + Heizung
Elektroauto
Andere: _____

Investitionskosten Gesamtkosten der Photovoltaikanlage CHF _____
Voraussichtlicher Bundesbeitrag CHF _____
(Tarifrechner Pronovo)

Jahr der Inbetriebnahme: _____

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--

H. Antrag um Unterstützung von Projekten, welche zu einer wesentlichen energietechnischen Verbesserung führen (unter anderem Pionierprojekt)

Wie bei allen Förderbeiträgen gilt auch bei Pionierprojekten

- Der finanziellen Förderbeitrag der Gemeinde führt nicht dazu, dass eine Massnahme mehr als zu 60% durch öffentliche Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinde finanziert wird.
- Der maximale Förderbeitrag der Gemeinde für ein Projekt beträgt CHF 50'000.-.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf Beiträge.

Projekte können unter anderem aus den folgenden Kategorien stammen:

- Produktion oder Umwandlung erneuerbarer Energien (z.B. Biogas)
- Effiziente Energienutzung
- Effiziente wärmetechnische Bauprojekte (keine Standardumsetzungen wie Minergie)
- Informationskampagne
- Bildung einer lokalen Elektrizitätsgemeinschaft (LEG)
- CO₂-Kompensationsprojekt

Ablauf	Was	Bemerkungen
1. Schritt	Stellen Sie eine Voranfrage per Mail E-Mailadresse: bauabteilung@worb.ch Betreff: Voranfrage Antrag um Unterstützung von Projekten, welche zu einer wesentlichen energietechnischen Verbesserung führen	Beschreiben Sie kurz ihr Projekt und warum Sie glauben, dass es zu einer wesentlichen energietechnischen Verbesserung führt. Warum hat ihr Projekt pionier- oder leuchtturmcharakter? Geben Sie zudem das Jahr der geplanten Ausführung an. Sie erhalten von uns so schnell als möglich, spätestens aber innert 3 Wochen eine Rückmeldung, ob ihr Projekt grundsätzlich eine Chance auf Förderung hat, welche Nachweise Sie für die begründete Projekteingabe erbringen müssen und wann die Abgabetermine für die nächsten Kommissionssitzungen sind.
2. Schritt	Reichen Sie die begründete Projekteingabe und die geforderten Nachweise gemäss der Antwort auf die Voranfrage ein. Adresse: Gemeindeverwaltung Worb, Bauabteilung, Bärenplatz 1, 3076 Worb	Der Gemeinderat wird auf Antrag der Umweltkommission über die kommunale Förderung des Projekts entscheiden oder allenfalls Fragen zum Projekt formulieren. Die Beitragsleistungen können erfolgen: a) durch nicht rückzahlbare einmalige oder wiederkehrende Barbeiträge b) durch vertraglich geregelte rückzahlbare Darlehen zu günstigen Bedingungen, wenn der Beitrag mindestens CHF 30'000.- beträgt. Geben Sie bitte begründet an, welche Art der Förderung Sie für die Umsetzung ihres Projektes benötigen.
3. Schritt	Starten Sie Ihr Projekt, sobald Sie die Förderzusage erhalten haben.	Den Förderentscheid erhalten Sie in der Regel innerhalb von zwei Monaten.

Beachten Sie bitte, dass alle aufgeführten Beilagen für Ihre beitragsberechtigte Massnahme mit dem Beitragsgesuch einzureichen sind. Unvollständige Gesuche werden zurückgesandt.

I. Energetische Sanierungen bei allen Gebäuden, die vor dem Jahr 2000 gebaut wurden

Mein Haus wurde vor 2000 (Datum der Baubewilligung) gebaut: ja nein

Fensterersatz

U-Wert Fenster neu: _____ U-Wert Fenster alt: _____

U-Wert Glas neu: _____ U-Wert Glas alt: _____

Dämmung gegen aussen

U-Wert Wand neu: _____ U-Wert Wand alt: _____

Dämmung gegen unbeheizt

U-Wert neu: _____ U-Wert Wand alt: _____

Neu gedämmte Fläche in m² (total): _____

Erhalten Sie kantonale Fördergelder?: ja: _____
nein

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--

J. Dreiphasige Batteriespeicher

Hersteller / Fabrikat: _____

Speicherkapazität der neu installierten Batterie: _____ kWh

Ist der Batteriespeicher dreiphasig? ja nein

Investitionskosten: _____

Jahr der Inbetriebnahme: _____

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die gemachten Angaben korrekt sind und das Gesuch den Förderbedingungen entspricht.

Alle von Ihnen gelieferten Informationen werden von den beteiligten Organisationen und Fachleuten vertraulich behandelt.

Gesuchsteller _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte leer lassen (wird von der Prüfungsstelle ausgefüllt)

Prüfungsdatum, Visum	
----------------------	--